

vom 31. Dezember 1912

Passiva 7

1912		₰	¢	₰	¢
31. Dez.	<b>Vermögen</b>				
7	Bestand laut vorigem Abschlusse . . . . .	43501	80		
	Abgang . . . . .	59	74	43442	06
				43442	06

Kröner-Stiftung 1912

Haben

1912		₰	¢	₰	¢
31. Dez.					
4	Zinsen vom Bankguthaben . . . . .			27	06
5	Zinsen von der Hypothek anteilig . . . . .			558	16
6	Zinsen von den Wertpapieren . . . . .			1157	04
7	Abschreibung vom Vermögen . . . . .			59	74
				1802	—

nunmehr vom Jahre 1910 ab der Fall und die Stiftung tritt damit in Wirksamkeit. Von den Erben des am 29. Januar 1911 verstorbenen Herrn Geheimen Kommerzienrat Dr. Adolf von Kröner sind dem Börsenverein zur Ergänzung der Kröner-Stiftung weitere 10000 ₰ überwiesen worden. Es ist dem jedesmaligen Vorstände des Börsenvereins überlassen, die jährlichen Zinsen zu Nutz und Frommen des deutschen Buchhandels und seiner Angehörigen eventl. auch zur Erhaltung und weiteren Ausschmückung des Deutschen Buchhändlerhauses zu verausgaben.